STEINERKIRCHEN
AN DER TRAUN
... wo Leben zuhause ist

Zugestellt durch Post.at

AMTSBLATT

Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun

AMTLICHE MITTEILUNG AUSGABE 04|2026

FOTO: MICHAEL DAVID

AUS DEM INHALT

Aus dem Gemeinderat 2
Worte des Bürgermeisters 3
Geburten/Hochzeiten/Jubilare 4
Dienstprüfung mit Auszeichnung 5
Sichtbehinderung durch Bäume, Sträucher und Hecken ... 6
Information des Postpartners 7
Mitteilung der FF Wollsberg 8
Mitteilung der Landjugend 9
FC Union Steinerkirchen 10
Sektion Gymnastik - Bewegung für alle 11
Rückblick des Elternvereins 12
Volksschule Steinerkirchen - gelebte Schulgemeinschaft. 13
Infos aus der Mittelschule 14/15
Gesunde Gemeinde 16
Mitteilungen des Roten Kreuzes 17

AUS DEM GEMEINDERAT / 07.07.2026

DER GEMEINDERAT DER MARKTGEMEINDE STEINERKIRCHEN A.D.TRAUN HAT AM 07.07.2026 FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFASST:

Die Prüfberichte des örtlichen Prüfungsausschusses vom 26.05. und 07.07.2026 wurden zur Kenntnis genommen.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Sanierung des Wasserleitungsnetzes im Bereich Kirchenplatz wurde an die Fa. Held & Francke (Bestbieter) mit einer Angebotssumme von € 76.962,44 vergeben.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Tarifordnung für die Nutzung der Gemeinderäumlichkeiten bzw. Einrichtungen wurde geändert.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.49 und ÖEK-Änderung Nr. 2.26 (Rallingerstraße) sowie eine Infrasturkturvereinbarung wurden beschlossen.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.50 (Sternchenwidmung, Gundersdorf) wurde beschlossen.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Staubfreimachung Lärchenstraße sowie die Sanierung des Straßennetzes im Bereich Atzmannsdorf wurde beschlossen.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Kreditüberschreitung gegenüber der im Voranschlag vorgesehenen Mittel für die Sanierung des FF-Hauses Reuharting sowie der Finanzierungsplan wurden beschlossen und die Gewerke vergeben.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Vorgangsweise für die Vergabe der Stromlieferung im Gemeindebereich wurde festgelegt.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Erstellung eines neuen Ortsplanes wurde beschlossen.
> Abstimmung: Einstimmig

Die Preise beim Martinimarkt für Himbeerpunsch/ Glühwein sowie für Kinderpunsch wurden erhöht.
> Abstimmung: Einstimmig

Der Prozess zur Budgeterstellung 2027 wurde festgelegt.
> Abstimmung: Einstimmig

Ein Wärmelieferungsübereinkommen mit der Fa. AESTUS GmbH, Thalheim für das Gasthaus d´Sunn Leitn wurde beschlossen.
> Abstimmung: Einstimmig

VERLEIHUNG BERUFSTITEL OBERSTUDIENRAT

FOTO: INGRID BRANDL

v.l.n.r.: Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, OStR Mag.phil. Ingrid Brandl, Bildungsdirektor Mag. Dr. Alfred Klampfer

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 18. Mai im Landhaus Linz wurde **Frau Mag.phil. Ingrid Brandl** eine besondere Auszeichnung zuteil: Ihr wurde in Würdigung ihrer langjährigen und engagierten Tätigkeit im Schuldienst der Berufstitel „Oberstudienrat" verliehen.

Diese Auszeichnung ist eine Anerkennung für ihren wertvollen Einsatz, ihr pädagogisches Engagement und ihre Verdienste im Bildungsbereich.

Die Gemeinde gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Freude und Erfolg bei der wichtigen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

IMPRESSUM:
> *Eigentümer, Herausgeber, Verleger:* Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun, Telefon: 07241/22 55-0, Fax: 07241/22 55-24, E-Mail: gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at, Internet: www.steinerkirchen.at
> *Für den Inhalt verantwortlich:* Bürgermeister Thomas Steinerberger, Hoferstraße 6, 4652 Steinerkirchen
> *Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4652 Steinerkirchen a.d.Traun*

WORTE DES BÜRGERMEISTERS

FOTO: BGM. STEINERBERGER

**Liebe Steinerkirchnerinnen,
liebe Steinerkirchner,
liebe Jugend!**

Ein wichtiger Meilenstein wurde mit dem Spatenstich für die Sanierung und Erweiterung des **Feuerwehrhauses Reuharting** am 31. Juli 2026 gesetzt. Ich freue mich sehr, dass die Bauarbeiten nun beginnen können. Eine zeitgemäße Feuerwehrinfrastruktur ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass unsere Einsatzkräfte bei Unfällen, Bränden, Naturkatastrophen und anderen Krisensituationen rasch und wirkungsvoll helfen können.

Mein herzlicher Dank gilt der Feuerwehr Reuharting und ihrem Kommandanten Patrick Kropfmüller für die ausgezeichnete und konstruktive Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde. Nach Abschluss dieses Projektes werden alle drei Feuerwehrhäuser in unserer Gemeinde auf einem modernen Stand sein. Damit schaffen wir die notwendigen Voraussetzungen dafür, dass unsere Feuerwehren auch weiterhin bestmöglich für die Sicherheit unserer gesamten Bevölkerung bereitstehen können.

Ein weiteres wichtiges Anliegen betrifft das **Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern**. Diese tragen wesentlich zu einem schönen Ortsbild und zu einem angenehmen Wohnumfeld bei. Gleichzeitig können überhängende Äste und stark gewachsene Hecken die Sicht im Straßenverkehr erheblich einschränken. Ich ersuche daher alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer eindringlich, ihre Bäume, Sträucher und Hecken eigenverantwortlich zurückzuschneiden. Dies gilt insbesondere entlang von Straßen sowie in **Kreuzungs- und Einmündungsbereichen**, damit keine Sichtbehinderungen und damit verbundene Gefahren entstehen. Im Sinne einer **guten Nachbarschaft** sollten auch jene Äste und Sträucher rechtzeitig geschnitten werden, die auf ein Nachbargrundstück ragen.

Fabian Zehetner und Markus Rapperstorfer vertraten unsere Gemeinde erfolgreich beim **Bundesentscheid im Sensenmähen** in der Steiermark. Fabian Zehetner erreichte den hervorragenden 1. Platz in der Klasse U14, Markus Rapperstorfer belegte den starken 8. Platz in der Burschenklasse 1. Mit ihren großartigen Leistungen qualifizierten sich beide für die Europameisterschaft 2027 in Südtirol. Die Marktgemeinde gratuliert herzlich zu diesen besonderen Erfolgen und wünscht bereits jetzt alles Gute für die Europameisterschaft.

Zügig voran geht es auch bei der **Erweiterung der Hofersiedlung**. Dort wurden zahlreiche neue Bauparzellen geschaffen, und die ersten Häuser befinden sich bereits in Bau. Besonders erfreulich ist, dass hier auch viele Steinerkirchnerinnen und Steinerkirchner einen Platz zum Errichten ihres Eigenheimes gefunden haben. Dadurch können sie auch weiterhin in Steinerkirchen ihren Lebensmittelpunkt behalten. Die Schaffung von neuem Wohnraum ist für die positive Entwicklung unserer Gemeinde von großer Bedeutung. Nur wenn sich auch künftig junge Menschen und Familien in Steinerkirchen ansiedeln, können wir unsere soziale Infrastruktur – insbesondere Schule, Kindergarten und Krabbelstube – langfristig gut auslasten und erhalten.

Abschließend möchte ich über den **aktuellen Stand bei der geplanten Schulsanierung** informieren. Die Prüfung unserer zuletzt eingereichten Planungen durch das Land Oberösterreich läuft noch. Parallel dazu wird derzeit die Ausschreibung für den Generalplaner vorbereitet. Aufgrund der zu nehmenden Hitzeperioden werden auch geeignete Hitzeschutzmaßnahmen in die weiteren Überlegungen einbezogen. Es wurden bereits Angebote für Hitzeschutzmaßnahmen eingeholt. Diese werden nun geprüft und sollen zeitnahe umgesetzt werden. Unser Ziel bleibt es, für unsere Kinder und das Lehrpersonal bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

Euer Bürgermeister
Thomas Steinerberger

GEBURTEN

Sophie Fekete und Thomas Wieser | Niederheischbach eine Magdalena

IN STEINERKIRCHEN HABEN GEHEIRATET

Brigit Strasser und Christian Wieser | Sportstraße

Cornelia Huber und Daniel Höllhumer| Sportstraße

Lara Sophie Cervinka und Lukas Mario Sageder | Wels

HOCHZEITSJUBILARE

DIAMANTENE HOCHZEIT (60 JAHRE)

Anna und Johann Scheureder | Linden

Karoline und Johann Waldl | Atzing

Hermine und Franz Rapperstorfer | Hammersedt

GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Elfriede und Dietmar Huber | Atzing

GNADENHOCHZEIT (70 JAHRE)

Maria und Johann Fuchs | Wollsberg

GEBURTSTAGSJUBILARE

Johann Weidinger | Bachstraße | 80 Jahre

Maximilian Riedl | Almegg | 85 Jahre

Maria Fuchs | Wollsberg | 91 Jahre

Aloisia Krottenmüller | Kriegsham | 80 Jahre

Maria Weichselbaumer, Sr.M. Kordula | Kirchenplatz | 91 Jahre

Engelbert Boxhofer | Sportstraße | 80 Jahre

Maria Rathmair | Hammersedt | 85 Jahre

Hildegard Karner, Sr.M. Caritas | Kirchenplatz | 90 Jahre

Ernestine Steinkogler | Linden | 80 Jahre

Edda Rosska | Lindenstraße | 85 Jahre

Maria Scherndl | Hummelberg | 85 Jahre

Katharina Zainінger | Frohnhofen | 90 Jahre

VERÖFFENTLICHUNG GEBURTEN/HOCHZEITEN

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung werden nur mehr Geburten bzw. Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen veröffentlicht, bei denen die Zustimmung erteilt wurde.

Danke für das Verständnis!

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS NÄCHSTE AMTSBLATT: 25.09.2026

DIENSTPRÜFUNG MIT AUSZEICHNUNG

Hannah Marschner hat kürzlich die Dienstprüfung für Gemeindebedienstete beim Amt der OÖ. Landesregierung absolviert.

Die Prüfung umfasste breite und anspruchsvolle Fachgebiete wie Dienstrecht, Finanzverfassungs- und Finanzausgleichsrecht, Gemeinderecht, Grundstrukturen der Europäischen Union, österreichisches Verfassungsrecht sowie Verwaltungsverfahrensgesetz.

Mit viel Einsatz, Lernbereitschaft und Durchhaltevermögen hat sie diese Herausforderung **mit Auszeichnung** gemeistert.

Bürgermeister Thomas Steinerberger, Amtsleiter Ing. Alexander Bäck, sowie die Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung gratulieren sehr herzlich zu dieser hervorragenden Leistung und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg bei der täglichen Arbeit im Bauamt!

FOTO: MARKTGEMEINDE

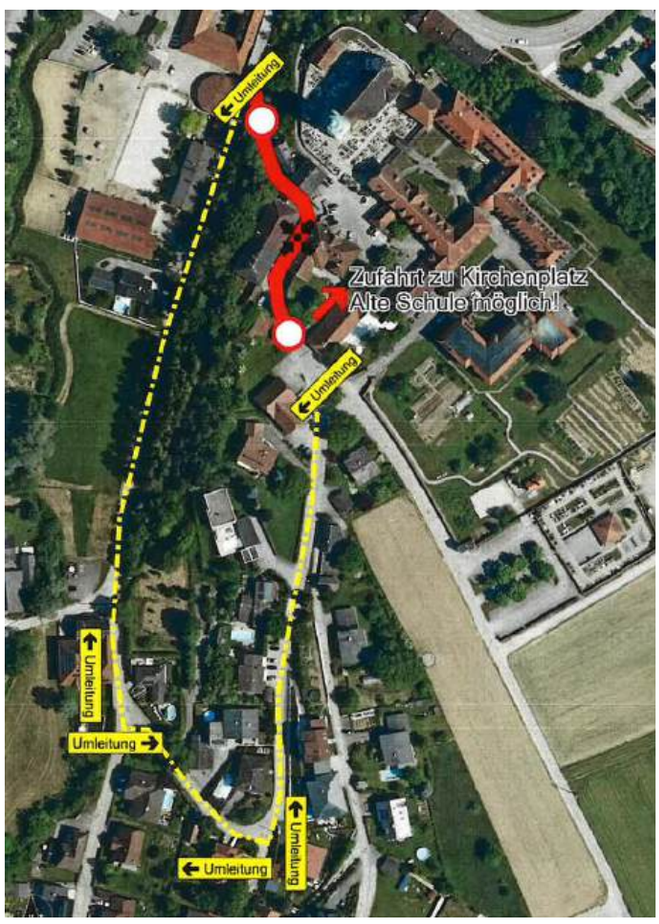
v.l.n.r.: Bgm. Thomas Steinerberger, Hannah Marschner, Amtsleiter Ing. Alexander Bäck

SPERRE KIRCHENBERG

In der zweiten Augusthälfte wird zwischen den Gebäudeobjekten Kirchenplatz 3 (Alte Schule) und Kirchenplatz 4 (Gasthaus D'Sunn Leitn) eine Nahwärmeleitung für die Umstellung auf erneuerbare Energie verlegt.

Aus diesem Grund ist der **Straßenabschnitt „Kirchenberg"** in diesem Bereich zwischen **17. August 2026 und längstens 28. August 2026 für den Verkehr gesperrt.**

Eine Umleitung über die Gemeindestraße „Am Federbühel" wird beschildert eingerichtet. Die Zufahrt zum Kirchenplatz ist über den Kreuzungsbereich nächst des Musikheimes möglich.



STEINERKIRCHEN AN DER TRAUN
... wo Leben zuhause ist

SICHTBEHINDERUNG

DURCH BÄUME, STRÄUCHER UND HECKEN

Aus gegebenem Anlass und aufgrund zahlreicher Beschwerden werden Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer ersucht, ihre Gartenhecken, Sträucher und Bäume entlang öffentlicher Wege und Straßen regelmäßig zurückzuschneiden, sodass allen eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr möglich ist.

Bäume, Sträucher und Hecken verschönern unsere Gärten und tragen wesentlich zu einem gepflegten und angenehmen Ortsbild bei. Damit Straßen, Gehwege und öffentliche Bereiche sicher und uneingeschränkt genutzt werden können, ist jedoch ein regelmäßiger Rückschnitt erforderlich.

Überhängende Äste und Sträucher können zu Behinderungen führen – insbesondere für Fußgängerinnen und Fußgänger, Radfahrerinnen und Radfahrer sowie den Fahrzeugverkehr. Auch Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen und Sichtbereiche bei Einfahrten oder Kreuzungen dürfen nicht beeinträchtigt werden.

Ebenso bitten wir darauf zu achten, dass Hecken, Sträucher und Äste nicht über die Grundstücksgrenze auf benachbarte Grundstücke hinausragen und dadurch Beeinträchtigungen oder Konflikte entstehen. **Bitte mit den Nachbarn absprechen!!**

Wir ersuchen daher alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, ihre Bäume, Hecken und Sträucher regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf zurückzuschneiden.

Besonders zu beachten ist:

- **Gehsteige und Gehwege müssen frei begehbar bleiben.**
- **Äste und Sträucher dürfen nicht in den Straßenraum hineinragen.**
- **Sichtbehinderungen bei Kreuzungen und Ausfahrten sind zu vermeiden.**
- **Verkehrszeichen, Beleuchtungseinrichtungen und Leitungen dürfen nicht verdeckt oder beeinträchtigt werden.**

Ein rechtzeitiger Rückschnitt trägt wesentlich zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bei.

Wir appelieren an die **Eigenverantwortung** und danken für die Mithilfe und das Verständnis. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Gemeinde sauber, sicher und lebenswert bleibt.

FOTO: PIXABAY

LICHTRAUMPROFIL ÜBER ÖFFENTLICHEM GUT

FOTO: PIXABAY

Das Lichtraumprofil über öffentlichem Gut regelt die freie Höhe für sichere Nutzung. Über Straßen müssen 4,5 Meter, über Gehsteigen 2,5 Meter freigehalten werden. Äste, Sträucher, Schilder oder bauliche Elemente dürfen nicht in diesen Raum ragen.

Die Grundbesitzer werden gebeten Ihre Liegenschaften zu kontrollieren und ggf. Maßnahmen zu setzen.

Im August werden diese Arbeiten (Astschneiden) durch eine Fremdfirma durchgeführt. Dabei kann keine Rücksicht auf das optische Erscheinungsbild eines Baumes/Strauches genommen werden. Die Verkehrssicherheit und Einhaltung des Lichtraumprofils haben Vorrang.

INFORMATION DES POSTPARTNERS

ABHOLUNG VON RSA- UND RSB-SENDUNGEN

Immer wieder kommt es vor, dass behördliche Schriftstücke wie RSa- oder RSb-Sendungen nicht direkt zugestellt werden können. In diesen Fällen werden die Sendungen zur Abholung beim zuständigen Postpartner hinterlegt.

Bitte beachten Sie folgende wichtige Hinweise:
Für die Abholung von RSa- und RSb-Sendungen ist **ausnahmslos in jedem Fall ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) erforderlich**. Eine E-Card ist keine Lichtbildausweis und daher NICHT zulässig!

RSa-Sendungen werden nur **eigenhändig** zugestellt und können **ausschließlich von der adressierten Person persönlich** abgeholt werden.

Bei **RSb-Sendungen** ist auch eine **Abholung durch eine im selben Haushalt lebende Person** möglich.
Dazu sind die Hinterlegungsanzeige sowie ein amtlicher Lichtbildausweis vorzulegen.

Bitte prüfen Sie die Hinterlegungsanzeige genau und beachten Sie die angeführten **Abholfristen.** Gerade bei behördlichen Schreiben ist es wichtig, diese zeitnah abzuholen, da gegebenenfalls wichtige Fristen eingehalten werden müssen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

GRUNDSTEUER-VORSCHREIBUNG BEI EIGENTUMSÄNDERUNG

FOTO: KI GENERIERT

Die Vorschreibung der Grundsteuer erfolgt grundsätzlich an die im Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes angeführte Person.

Die Gemeinde ist bei der Vorschreibung an diese Daten gebunden und kann Änderungen erst berücksichtigen, sobald ein entsprechender neuer Bescheid bzw. eine Mitteilung des Finanzamtes bei der Gemeinde eingelangt ist.
Bei Verkäufen, Übergaben oder sonstigen Eigentumsänderungen kann es daher vorkommen, dass die Grundsteuer vorübergehend noch an die bisherige Eigentümerin bzw. den bisherigen Eigentümer vorgeschrieben wird.

Die Aktualisierung der Daten erfolgt erst nach dem Einlangen der entsprechenden Mitteilung.

Mit Zustimmung aller beteiligten Personen kann der Gemeinde jedoch der neue Eigentümer als Zustellungsbevollmächtigter für das Objekt namhaft gemacht werden, sodass zukünftige Vorschreibungen an diesen übermittelt werden, bis die Mitteilung durch das Finanzamt erfolgt.

Wir empfehlen daher, bei einer Eigentumsänderung die steuerliche Situation im Blick zu behalten und offene Fragen rechtzeitig mit der Gemeinde abzuklären.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

AUSZUG AUS DER LÄRMSCHUTZVERORDNUNG

HINWEIS AUF DIE EINHALTUNG DER RUHEZEITEN

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß der geltenden ortspolizeilichen Bestimmungen an **Samstagen ab 18:00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ganztägig Ruhezeiten** einzuhalten sind.

Während dieser Zeiten ist der Betrieb von Elektrorasenmähern, Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren sowie Kreissägen untersagt.

Von diesem Verbot ausgenommen ist deren Verwendung im Rahmen eines Gewerbe- oder Industriebetriebes sowie für die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

Danke für das Verständnis und die Rücksichtnahme!

MITTEILUNG DER FF WOLLSBERG

FLAMME DES BEZIRKES FÜR UNSEREN EHREN-KOMMANDANTEN HERMANN REISINGER

Im Anschluss an die Monatsübung der Freiwilligen Feuerwehr Wollsberg im Juni wurde **Ehren-Kommandant Hermann Reisinger** mit der **„Flamme des Bezirks Wels-Land"** ausgezeichnet. Diese besondere Ehrung würdigt Persönlichkeiten, die das Feuerwehrwesen im Bezirk in herausragender Weise unterstützen und fördern.

Die feierliche Übergabe fand im Anschluss an die Monatsübung im Juni auf dem Bauernhof der Familie Reisinger statt, wo die Übung dankenswerter Weise durchgeführt werden durfte. Gleichzeitig nutzte die Feuerwehr die Gelegenheit, ihrem langjährigen Wegbegleiter zum **70. Geburtstag** zu gratulieren.

Hermann Reisinger unterstützt die FF Wollsberg seit vielen Jahren mit großem Engagement. So stellte er unter anderem zehn Jahre lang seine Maschinenhalle für Feuerwehrfeste zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützt er die Feuerwehr sowohl finanziell als auch durch die Bereitstellung von Parkflächen bei größeren Festveranstaltungen.

Auch als Gemeinderat setzt er sich stets für die Anliegen des Feuerwehrwesens ein.

Mit der Verleihung der Flamme des Bezirks Wels-Land bedankt sich die FF Wollsberg für die langjährigen Verdienste und die außergewöhnliche Unterstützung ihres Ehren-Kommandanten. Die Feuerwehr gratuliert Hermann Reisinger nochmals herzlich zum 70. Geburtstag und bedankt sich für seinen unermüdlichen Einsatz.

FOTO: FF WOLLSBERG

v.l.n.r.: Kommandant-Stv. Dipl.-Ing. (FH) Josef Reisinger, Ehren-Kommandant Hermann Reisinger, Kommandant Jürgen Obermayr

WOLLSBERGER FESTTAGE

Die Freiwillige Feuerwehr Wollsberg lädt am Samstag, 15. August, und Sonntag, 16. August herzlich zu den Wollsberger Festtagen ein.

Der Samstag steht ganz im Zeichen von Spiel, Spaß und Partystimmung: Vor der **Déjàvu-Disco** findet das beliebte **Beer Pong Turnier** statt, zu dem alle Interessierten sehr herzlich eingeladen sind. Mitmachen und Mitfiebern ist ausdrücklich erwünscht.

Im Anschluss kommen junge und junggebliebene Nachteulen bei der **Déjàvu Disco im Discozelt** voll auf ihre Kosten. **DJ DomiNation und DJ LUB** sorgen mit aktuellen Beats und Partyklassikern für beste Stimmung bis in die Nacht.

Am Sonntag folgt der gemütliche Höhepunkt des Wochenendes mit dem traditionellen **Wollsberger Frühschoppen**. Für beste Unterhaltung sorgt die **Blaskapelle Mühlbach Buam** mit abwechslungsreicher Musik und echter Bierzeltgaudi. Kulinarisch verwöhnt die Feuerwehr Wollsberg ihre Gäste mit köstlichen Schmankerln aus der Festküche, die den perfekten Rahmen für gemütliche Stunden mit Freunden und Familie bieten.

Auch die kleinen Besucher kommen nicht zu kurz: Bei der **Kinderunterhaltung im Feuerwehrhaus** ist für Spaß und Abwechslung gesorgt.

Die Wollsberger Kameradschaft freut sich, viele Besucherinnen und Besucher bei den Festtagen herzlich begrüßen zu dürfen.

MITTEILUNG DER LANDJUGEND

ERFOLGREICHER LANDES- UND BUNDESENTSCHEID IM SENSENMÄHEN

Am 14. Juni durfte die Landjugend Steinerkirchen-Fischlham den **Landesentscheid im Sensenmähen der Landjugend Oberösterreich** in Steinerkirchen an der Traun veranstalten.

Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Oberösterreich stellten dabei ihr Können mit der Sense unter Beweis. Neben Schnelligkeit waren vor allem eine saubere Mäharbeit, die richtige Technik und Genauigkeit entscheidend für die Bewertung.

Auch abseits des Bewerbs war einiges geboten. Mit einer Feldmesse inklusive eigenem Landjugend-Chor, Frühschoppen, Bierkistenstapeln und vielem mehr war für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Besonders stolz sind wir auf die Leistungen aus den eigenen Reihen. Aus der Landjugend Steinerkirchen-Fischlham nahmen sechs Mitglieder beim Landesentscheid OÖ teil und erreichten hervorragende Platzierungen.

FOTO: LJ STEINERKIRCHEN/FISCHLHAM

v.l.n.r.: NRAbg. Ing. Klaus Lindinger, Werner Mayrhofer, David Obermair, Fabian Zehetner, Martin Rapperstorfer, Jakob Zehetner, Markus Rapperstorfer, Bgm. Thomas Steinerberger

Platzierungen Landesentscheid:

Burschen U14:	1. Platz Fabian Zehetner
	7. Platz Jakob Zehetner
Burschen U18:	1. Platz Werner Mayrhofer
Burschen Ü18:	3. Platz Martin Rapperstorfer
	12. Platz David Obermair
Herren Profis:	4. Platz Markus Rapperstorfer

Fabian Zehetner, Werner Mayrhofer und Markus Rapperstorfer konnten sich somit für den **Bundesentscheid am 11. Juli 2026 in Preding in der Steiermark** qualifizieren und haben auch dort wieder hervorragende Leistungen gebracht.

FOTO: LJ STEINERKIRCHEN/FISCHLHAM

Platzierungen Bundesentscheid:
Kinder U14: 1. Platz: Fabian Zehetner
Burschen Standard: 2. Platz: Werner Mayrhofer
Burschen Klasse 1: 8. Platz: Markus Rapperstorfer

Fabian Zehetner (Bundessieger U14) und Markus Rapperstorfer (Sieg Mannschaftswertung OÖ) sicherten sich somit ein Ticket für die Europameisterschaft 2027 im Sarntal in Südtirol - ein besonderer Erfolg für unsere Landjugend!

Wir freuen uns schon darauf und wünschen den beiden bereits jetzt viel Erfolg!

FOTO: LJ STEINERKIRCHEN/FISCHLHAM

Natürlich waren wir beim Bundesentscheid in der Steiermark mit einem Fanclub dabei um unsere 3 Mäher anzufeuern!

FC UNION STEINERKIRCHEN

Einen rundum perfekten Tag erlebten die Mitglieder und Freunde des FC Union Steinerkichen beim diesjährigen Vereinsausflug am 04.07 auf den Grünberg in Gmunden.

Bei perfektem Wetter starteten wir gemeinsam in den Tag, oben angekommen war für jeden das passende Programm dabei.

Mittagessen gab`s bei der Grünbergalm wo für uns ein grosser Bereich im Gastgarten reserviert war.
Die Stimmung war herrlich entspannt und gemütlich, es wurde gelacht und viel geplaudert.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Tag wirklich zu einem Erlebnis gemacht haben.

FOTO: FC UNION STEINERKIRCHEN

SEKTION GYMNASTIK - BEWEGUNG FÜR ALLE

Das **Turnen** in der Halle startet ab September und wir laden dazu alle Interessierten, Frauen und Männer, sowie Jugendliche ab 14 Jahre, herzlich ein.

Mit Übungsleiterin Martina Wieser
Ab 14. Sept. 2026 jeden Montag von 19 – 20 Uhr GYMNASTIK für ALLE
Ab 14. Sept. 2026 jeden Montag von 20 - 21 Uhr INTERVALLTRAINING für Geübte

Ab 17. Sept. 2026 jeden Donnerstag von 18 – 19 Uhr GESUNDHEITSSPORT
Ab 17. Sept. 2026 jeden Donnerstag von 19 – 20 Uhr GYMNASTIK für ALLE

Gymnastik für Alle: Geboten werden abwechslungsreiche Stunden - ein Ganzkörpertraining mit und ohne Geräte - von leicht bis intensiv!
Intervalltraining: Funktionelles und schweißtreibendes Training mit Belastungs- und Erholungsphasen zur Steigerung der Kondition. Mittrainieren kann jede und jeder.
Gesundheitssport: Für Einsteiger und alle die mitmachen möchten - ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Ausdauer- und Krafttraining.

Mit Ingeborg Gutmann IN BEWEGUNG – FIT und AKTIV
Ab 17. September 2026 jeden DONNERSTAG von 17 – 18 Uhr
Für die große Gruppe der Senioren und Junggebliebenen bieten wir vielfältige Übungen für Körper und Geist an. Die bewährte Vorturnerin Ingeborg Gutmann möchte in einer gemeinsamen Turnstunde motivieren, um fit und aktiv zu bleiben.

Eine Schnupperstunde und Einsteigen ist bei allen Kursen jederzeit möglich.

Ansprechperson bei Rückfragen:
Martina Wieser, Tel. 0664/9372023, e-mail: martinawieser65@gmail.com

Der Mitgliedsbeitrag beträgt **€ 15,--** für das gesamte Turnjahr **(bis ca. Ende April 2027)** und es können wahlweise alle Stunden besucht werden. (IBAN: AT25 3477 0000 0385 5210)

Für eure persönliche Fitness und zur Verbesserung eurer Kondition hoffen wir auf zahlreiches Kommen und freuen uns auf gemeinsame und aktive Turnstunden.

Die Sektionsleitung

Infos zu den teilnehmenden Betrieben und zu deren Programm findet man unter
https://www.industriekultur.at/lange-nacht-der-industriekultur

RÜCKBLICK DES ELTERNVEREINS

GEMEINSAM FÜR UNSERE KINDER

Ein Rückblick auf das Schuljahr 2025/26 zeigt, wie viel man gemeinsam bewegen kann.

Mitmachzirkus – ein unvergesslicher Start in den Herbst
Beim Mitmachzirkus Montana standen die Kinder begeistert in der Manege, übten Kunststücke und präsentierten zwei großartige Vorstellungen, die bestens besucht waren. Diese Aktion wurde vom Elternverein finanziell unterstützt.

„Welche Schule passt zu meinem Kind?" – unser regionales Aushängeschild
Bei der Infoveranstaltung am 14. Oktober 2025 waren alle 11 eingeladenen Schulen vertreten. Weit über 100 Besucher:innen nutzten die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Die Bedeutung dieser Veranstaltung ist in der Umgebung in den Volksschulen einzigartig. Die nächste Ausgabe ist bereits für Herbst 2026 geplant!

Nikolausaktion
Am 5. Dezember besuchte der Nikolaus die Kinder und brachte ihnen Lebkuchensterne der Bäckerei Baumgartner.

Schwimmkurse im Februar & Juni
Das Schwimmenlernen ist für Kinder einfach unbezahlbar, deshalb unterstützt der Elternverein die Schwimmkurse jedes Jahr sehr gerne und übernimmt die Trainerkosten. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Wels Süd (Geschäftsstelle Steinerkirchen) mit Filialleiter Roland Einsiedler, für die wertvolle finanzielle Unterstützung.

Faschingskrapfen & Pyjama Spaß
Da der Faschingsdienstag heuer in die Semesterferien fiel, spendierte Bürgermeister Thomas Steinerberger die Faschingskrapfen der Bäckerei Baumgartner bereits am letzten Schultag davor. Herzlichen Dank dafür! Das Lehrer:innenteam organisierte dazu einen lustigen Pyjama Vormittag.

Traunuferlauf – sportlich unterwegs
Am 7. März 2026 nahmen knapp 30 Kinder der Volksschule Steinerkirchen am Traunuferlauf teil. Der Elternverein übernahm das Startgeld und verteilte Goodiebags an die jungen Läufer:innen. Die Kinder durften sich über den 2. Platz bei der Prämierung der größten Läufergruppe freuen.

Elternvortrag: „Bevor das erste Smartphone einzieht"
Am 17. März 2026 organisierte der Elternverein einen Vortragsabend mit Elke Mayr, Medienkompetenzcoach aus Steinerkirchen. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Tipps und Denkanstöße rund um den Einstieg in die digitale Welt.

Osterüberraschung
Vor den Osterferien überraschte der Elternverein alle Kinder mit Beugerl und bunten Ostereiern. Ein herzliches Dankeschön an Familie Reinhart Mayr für das großzügige Ostereier Sponsoring sowie an die Sparkasse Lambach (Geschäftsstelle Steinerkirchen), vertreten durch Filialleiter Gerhard Gasperlmair, für die köstlichen Beugerl aus der Bäckerei Baumgartner.

Eis zum Schulschluss
Zum Schulschluss gab es für alle Schüler:innen ein Eis. Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Lambach (Geschäftsstelle Steinerkirchen) mit Filialleiter Gerhard Gasperlmair.

Danke für ein starkes Miteinander
Der Elternverein Steinerkirchen lebt von Menschen, die sich engagieren, mitdenken und mithelfen. Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder, an die Schule, die Gemeinde, unsere Sponsoren und alle Unterstützer:innen, die unsere Arbeit möglich machen. Gemeinsam schaffen wir ein Umfeld, in dem Kinder wachsen, lachen und sich wohlfühlen.

VOLKSSCHULE STEINERKIRCHEN

GELEBTE SCHULGEMEINSCHAFT

Unser Schulgarten

Wer in den vergangenen Wochen an unserem Schulgarten vorbei gegangen ist, hat es bemerkt: Hier wachsen und gedeihen verschiedene Gemüsesorten und Blumen.
Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt, bei dem viele mithalfen:
Die Gärtnerei Weber unterstützte großartig den Beginn unseres Projekts mit Erde, Pflöcken für den Zaun und Pflanzen. Dies alles wurde der Volksschule nicht nur geliefert, sondern sogar geschenkt. Vielen Dank dafür!

Georg Weber mit den fleißigen Helfern

Familie Lebersorger spendete uns Holz für die Umrandung des Gartens. Diese wurde von Sonja Weinmüller, unserer Schulwartin, hergestellt.
Die Kinder bepflanzten mit Unterstützung der Lehrerinnen den Garten und pflegten ihn. Da gab es einiges zu tun und alle waren mit Freude und großem Einsatz bei der Sache.
Eltern, Kinder und Schulleitung übernehmen in den Ferien das Gießen der Beete.
Ein herzliches Danke an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses gemeinsamen Projekts beigetragen haben!

Fit in die Ferien - Projekttage zum Schulschluss

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen und Organisationen konnten wir ein abwechslungsreiches Programm aus den Bereichen Sport – Gesundheit – Sicherheit zusammenstellen.
Fußball, Handball und Hallenhockey spielen, Wasserspaß, Streetdance, Kennenlernen der Feuerwehr und des Roten Kreuzes sowie Smoothies mixen standen am Programm. Die Kinder hatten viel Spaß bei den verschiedenen Stationen und oft wuchs die Begeisterung mit dem Ausprobieren einer Sportart.

Sehr interessiert waren die Schüler bei der Station des Roten Kreuzes.

Ganz besonders möchten wir uns bei folgenden Vereinen und Organisationen bedanken:
Feuerwehr Steinerkirchen, Fußballverein Steinerkirchen, Handballverein Lambach, Rotes Kreuz Lambach sowie bei unserem Bewegungscoach Philipp Pramhaas und bei der Tanzlehrerin Teresa Huprich.

Auszeichnung für besonderes Engagement

Wir waren uns einig: Zusammenhelfen und gegenseitige Unterstützung soll gewürdigt werden. Deshalb wurden heuer erstmals in einer kleinen Feier zum Schulschluss viele Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet: für ihre Arbeit als Schulbibliothekare und Lesepaten, für die Pausengeräteverwaltung und für das Musizieren bei Feiern. Dies alles trägt zum Gelingen unserer Schulgemeinschaft bei!

Bgm. Thomas Steinerberger bedankt sich bei Silvia Zöpfl mit einem Blumenstrauß

Zum Schluss ein Abschied

Unsere Religionslehrerin, Frau Silvia Zöpfl, wird im Herbst in Pension gehen.
Der Schatz an wunderbaren Bilderbüchern und Geschichten sowie das Talent von Frau Zöpfl, diese Geschichten zu erzählen, faszinierten die Kinder. Die Bibel wurde lebendig durch Erzählungen und die Speisen, die Frau Zöpfl zum Verkosten mitbrachte. Auch das waren Lieblingsstunden der Schülerinnen und Schüler.
Liebe Silvia, wir danken dir für viele Jahre engagierten Religionsunterricht an unserer Schule und wünschen dir alles Gute!

INFOS AUS DER MITTELSCHULE

SCHULE AM BAUERNHOF/ERLEBNISREICHE PROJEKTWOCHE

Die beiden ersten Klassen erlebten mit ihren Begleitlehrerinnen vier abwechslungsreiche, lustige und informative Tage in Uttendorf, im Innviertel.

Jede Klasse konnte selber aktiv werden beim Buttermachen und Brotbacken, nebenbei wurde viel gelernt, was Buttermilch, Roggen oder ein Dampfl sind.

Auch einen Fischereibetrieb, spezialisiert auf Forellen, konnten wir kennenlernen, Fische füttern, angreifen und – wer wollte – zusehen, wie ein Fisch ausgenommen wird.

FOTO: MITTELSCHULE

FOTO: MITTELSCHULE

Die Begehung des Ibmer Moores inklusive Kletterbaum wie auch der Waldspaziergang mit einem Jäger, bei dem auch Lehmgesichter gestaltet wurden, und der Bau einer Hütte mitten im Wald waren ebenfalls sehr spannend.

Wir sahen auch eine (lebensechte, ausgestopfte) Eule sowie einen Uhu. Natürlich durften tägliches Baden und Spielen im Weiher des Bauernhofes nicht fehlen. Lagerfeuer mit Marshmallows grillen und eine beinahe nächtliche Wanderung ergänzten das Programm.
Eine rundum gelungene Projektwoche!

EIN GANZER LESETURM/LESEHERAUSFORDERUNG MS STEINERKIRCHEN

Von März bis Mai lief in der MS Steinerkirchen eine Lese-Wette. Die Herausforderung: Wer schafft es, in dieser Zeit mindestens fünf Bücher zu lesen?

Viele nahmen die Herausforderung an, 27 schafften schlussendlich den Gegenbeweis ihrer Lesefreude, wobei der Sieger mehr als 4.000 Seiten gelesen hat!

Egal ob Comic, Thriller, Abenteuer oder Love-Story, alles konnte gelesen werden.

FOTO: MITTELSCHULE

So sehen Gewinnerinnen und Gewinner aus, herzliche Gratulation!

Insgesamt wurden rund 56.000 Seiten gelesen, genossen oder auch verschlungen.
Das ergibt in etwa einen 4,5 m hohen Bücherstapel.

Übrigens: Die nächste Lese-Challenge ist der Sommer – Leseklub der Mittelschule, beinahe legendär, von Juli bis Anfang September gilt es, mindestens drei Bücher zu lesen. (Preise winken dann zu Schulanfang!)

INFOS AUS DER MITTELSCHULE

MEERESBIOLOGISCHE WOCHE IN KROATIEN - ES WAR EINE FREUDE!

Die meeresbiologische Woche der vierten Klassen der Mittelschule Steinerkirchen wurde lang und gründlich vorbereitet und Kontakte mit der örtlichen Schule „Fran Krsto Frankopan“ und der Meeresschule „Mare Mundi“ geknüpft. So stand dem Ziel Punat auf der Insel Krk nichts mehr im Wege.

Dort angekommen waren die Grundpfeiler, wie die Partnerschule, das Meer und seine Ökologie sowie das Land an sich von Beginn an faszinierend und sehr spannend.
Da machte es auch nichts aus, dass das Meerwasser noch frühlingshafte 16 Grad maß.

FOTO: MITTELSCHULE

Die Deutschklasse der örtlichen Partnerschule mit ihrer Lehrerin Frau Marta Feretic begrüßte die Schülerinnen und Schüler aus Steinerkirchen sehr freundlich und bot informative Darbietungen rund um den Schulbetrieb. Gemeinsam wurde zum Mittagessen Gulasch mit Surlice, einer lokalen Nudelspezialität, unter Anleitung der Lehrerinnen selbst zubereitet.

FOTO: MITTELSCHULE

Besonders aufregend war auch das tägliche Schnorcheln, um Meeresbewohner wie Seegurken, Seesterne, Muscheln, Fische und vieles mehr zu beobachten. Zudem wurde dem Meer Plankton entnommen und anschließend im Mare Mundi Institut unter dem Mikroskop beobachtet und analysiert. Workshops rund um das Leben im Meer, Besonderheiten des Mittelmeeres und der Schutz dieses Ökosystems ergänzten das Programm.

Ein Highlight war die abendliche Bootstour nach Krk Stadt, mit Schülerinnen und Schülern der Partnerschule und ihrer Deutschlehrerin Marta. Beim Altstadtspaziergang konnten sich die Jugendlichen näher kennenlernen.

Zum Abschluss lud die Partnerschule noch zum Frühlingsfest ein. Trotz sprachlicher Schwierigkeiten beeindruckten die musikalischen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zwischen 6 und 14 Jahren.

FOTO: MITTELSCHULE

„Unvergessliche Tage“ war die einhellige Meinung, „so spannend und abwechslungsreich“.

Ein großes Danke an die Lehrerinnen für die Organisation, wie auch an das von der **EU geförderte Programm Erasmus Plus**, das solche Erfahrungen erst möglich macht.

GESUNDE GEMEINDE - GESUNDHEITSTIPP

MIT AUSDAUER ZU MEHR WOHLBEFINDEN

FOTO: KI GENERIERT

Ausdauertraining verbessert die Fähigkeit des Körpers, über längere Zeit leistungsfähig zu bleiben. Es stärkt das Herz, verbessert die Lungenfunktion und kann dazu beitragen, das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu reduzieren.

Gleichzeitig hilft regelmäßiges Ausdauertraining beim Stressabbau, unterstützt die Fettverbrennung und steigert dadurch das allgemeine Wohlbefinden. Typische Ausdauersportarten sind Laufen, Schwimmen, Radfahren oder zügiges Gehen – also gleichmäßige Bewegungen über einen längeren Zeitraum.

Besonders effektiv ist das Training im sogenannten aeroben Bereich. Das bedeutet: Die Belastung ist so gewählt, dass man sich währenddessen noch unterhalten kann. In diesem Bereich arbeitet der Körper optimal mit Sauerstoff und trainiert besonders nachhaltig.

GESUNDHEITLICHE VORTEILE

- Herz-Kreislauf-System: Blutdruck und Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen können gesenkt werden.
- Stoffwechel: Der Blutzuckerspiegel wird reguliert und die Fettverbrennung unterstützt.
- Atmung: Lungenfunktion und Sauerstoffaufnahme verbessern sich.
- Muskulatur: Die Muskeln werden belastbarer und ermüden langsamer.
- Mentale Gesundheit: Bewegung hilft beim Stressabbau und steigert das Wohlbefinden.

TRAININGSTIPP

Regelmäßigkeit ist wichtiger als Höchstleistung: Ideal sind 3-4 Trainingseinheiten pro Woche mit jeweils 30-45 Minuten Dauer.
Steigern Sie die Belastung langsam - etwa um 5-10 % pro Woche!
Der Körper kann sich dadurch anpassen und es treten weniger häufig Überlastungen auf. Ebenso wichtig sind Erholungsphasen, denn in den Pausen wird der Körper leistungsfähiger.

ELTERN-MUTTER-BERATUNG LAMBACH MIT „PLAY AND TALK"

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

mit Kinderkrankenschwester und Sozialarbeiterin

Nächste Termine: 02.09.2026, 09:00-11:00 Uhr
07.10.2026, 09:00-11:00 Uhr
04.11.2026, 09:00-11:00 Uhr

Babytreff: jeden Montag 09:00-10:30 Uhr, wiegen & messen 10:30-11:00 Uhr

Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 09:00-11:00 Uhr

Einzelberatungen in der EMB Lambach
Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

07243/51143 oder
iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

Zu diesen KOSTENLOSEN Angeboten wird herzlich eingeladen!

FOTO: EMB

SOZIALBERATUNGSSTELLE EBERSTALZELL

Sonnleiten 2, 4653 Eberstalzell
Sozialzentrum, 0664/1981100
sbs-eberstalzell.post@shvwl.at

Ich berate, informiere und unterstütze Sie gerne. Die Beratung erfolgt kostenlos, anonym und vertraulich! Bitte um Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten Eberstalzell:
Di: 08:00-12:00 Uhr
Fr: 08:00-11:00 Uhr

Öffnungszeiten Sattledt:
Mi: 08:00-12:00 Uhr

Jeden 1. Donnerstag im Monat Gemeindeamt **Bad Wimsbach**: 10:30-12:30 Uhr

Tanja Scheureder
Foto: Studio Holzinger

www.eberstalzell.at/Sozialberatung

ORTSSTELLENVERSAMMLUNG LAMBACH-STADL-PAURA

STARKES MITEINANDER BEIM ROTEN KREUZ

Bei der **Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Lambach-Stadl-Paura** am 24. April 2026 wurde auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückgeblickt.

Besonders im Mittelpunkt stand die große **80-Jahr-Feier** mit rund 700 Gästen, die den starken Zusammenhalt der Ortsstelle eindrucksvoll zeigte.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisteten im vergangenen Jahr rund **70.500 Stunden** und versorgten **7.544 Patientinnen und Patienten**. Die Ortsstelle wächst weiter und zählt mittlerweile **287 Mitglieder**.

Die Ehrengäste würdigten den wertvollen freiwilligen Einsatz und die große Bedeutung des Roten Kreuzes für die Region.

Ein besonderer Höhepunkt waren die **22 Angelobungen neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - ein Rekord bei einer Ortsstellenversammlung. Zusätzlich wurden langjährige Mitglieder geehrt und Beförderungen ausgesprochen.

FOTO; RK LAMBACH-STADL-PAURA

Abschließend wurde allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und die ausgezeichnete Zusammenarbeit gedankt.

ROTES KREUZ WELS

OFFENE TÜREN BEIM „OPEN DAY“

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten den „Open Day“ des Roten Kreuzes Wels, um einen Blick hinter die Kulissen der vielfältigen Einsatzbereiche zu werfen. Bei interaktiven Stationen konnten Interessierte selbst Erste-Hilfe-Techniken ausprobieren und sich über Rettungseinsätze, Spezialfahrzeuge und die Arbeit der verschiedenen Bereiche informieren.

Zu den Highlights zählten die Fahrzeugschau mit einem historischen Rettungsfahrzeug aus dem Jahr 1915, Vorführungen des Katastrophenhilfsdienstes, der Drohnenstaffel und der Personensuchhunde. Auch Familien und Kinder kamen bei Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelangeboten und der Teddyklinik auf ihre Kosten.

FOTO: OÖRK WELS

Personensuchhunde-Vorführung

FOTO: OÖRK WELS

Andreas Heinz und Bezirksstellenleiter Bernhard Ploier

Das Rote Kreuz Wels/Wels-Land leistet täglich einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Bevölkerung. Rund 1.400 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in acht Ortsstellen sorgen gemeinsam mit hauptberuflichen Kräften und Zivildienern dafür, dass Hilfe rund um die Uhr ankommt, wenn sie gebraucht wird. Im vergangenen Jahr wurden rund 49.000 Rettungs- und Krankentransporte durchgeführt und mehr als 346.900 Stunden geleistet.

Bezirksrettungskommandant Andreas Heinz bedankte sich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die den erfolgreichen Aktionstag ermöglicht haben.

Nachhaltig einkaufen

Baby- und Kinderartikelbasar

Volksschule Steinerkirchen

Samstag | 19. September 2026 | 9 - 11:00 Uhr

Einlass für Schwangere 8:45 Uhr

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

HUBERTUSHOF
Landstraße 9
4652 Steinerkirchen/Traun

08.-10. SEPT ERLEBNISPÄDAGOGISCHE TAGE

Wenn du zwischen 6 und 10 Jahre alt bist, laden wir dich herzlich ein mit uns drei Vormittage in der Natur und mit den Pferden zu verbringen. In einer kleinen Gruppe von Kindern erlebst du Gemeinschaft, kleine und vielleicht größere Abenteuer!

jeweils 9 bis 12 Uhr, Kosten: 150€ inkl. kleiner Jause

BIST DU DABEI?

JETZT ANMELDEN

Kontakt
Carola Zeller,
0664/2120692
Karin Winkler,
0650/9653683

Karin Winkler

Beratung | Coaching | Supervision
SpielRaum nach E.Pikler

„Leben allein genügt nicht", sagte der Schmetterling.
„Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben."
Hans Christian Andersen

www.karin-winkler.at
kontakt@karin-winkler.at

SpielRaum nach Emmi Pikler
ab Oktober 26

In einer vorbereiteten Umgebung hat dein Kind zwischen 6 uns 16 Monaten die Möglichkeit im eigenen Tempo und nach seinem eigenen Interesse die Materialien zu erkunden.
Verschiedene Bewegungsgeräte laden das Kind ein den eigenen Körper näher kennen zu lernen und neue Bewegungsmöglichkeiten auszuprobieren.

Eltern nehmen beobachtend am Spiel des Kindes teil und können mit Freude die Entwicklungen ihres Kindes wahrnehmen.

An den begleitenden GesprächsRäumen gibt es die Möglichkeit sich über Fragen aus dem Familienalltag in der Gruppe auszutauschen.

www.karin-winkler.at
kontakt@karin-winkler.at
Steinerkirchen/Traun
0650/9653683

MITTEILUNG DER RADFAHRBEAUFTRAGTEN

FAHRRADCHECK AN DER MITTELSCHULE - SICHER UNTERWEGS IM SOMMER

Auch heuer stand an der Mittelschule Steinerkirchen wieder der jährliche Fahrradcheck auf dem Programm. Ziel der Aktion war es, die Fahrräder der Schülerinnen und Schüler auf ihre Verkehrssicherheit zu überprüfen und sie für sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu sensibilisieren.

Dabei wurden Bremsen, Beleuchtung, Reifen, Reflektoren und weitere wichtige Sicherheitseinrichtungen sorgfältig kontrolliert. Kleinere Mängel konnten direkt behoben werden, jede Schülerin und jeder Schüler erhielt eine Check-Liste zu seinem Fahrrad.

Der Fahrradcheck wurde von den Radfahrbeauftragten Steinerkirchen gemeinsam mit der Schule durchgeführt und stieß erneut auf großes Interesse. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, ihre Fahrräder überprüfen zu lassen und erhielten wertvolle Tipps rund um Pflege, Wartung und sicheres Radfahren.

Mit dieser jährlichen Aktion leisten die Mittelschule Steinerkirchen und die Radfahrbeauftragten einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und sorgen dafür, dass die Jugendlichen gut gerüstet mit dem Fahrrad unterwegs sind.

FOTO; ANDREAS STEFELY

NEOPHYTENBEKÄMPFUNG - HELFEN SIE MIT!

Eine Gruppe engagierter Steinerkirchnerinnen und Steinerkirchner hat den eingeschleppten, invasiven Pflanzen den Kampf angesagt!

Diese Neophyten halten den zunehmend längeren Trockenperioden in unserer Region hervorragend stand und breiten sich dadurch rasant aus. Das Problem dabei ist, dass sie bei uns kaum natürliche Fressfeinde haben und unsere heimischen Pflanzen stark verdrängen. Dadurch wird das ohnehin schwindende Nahrungs- und Brutangebot für unsere heimische Insektenwelt noch weiter eingeschränkt.

Ein dringender Appell an alle, die mit offenen Augen durch die Natur gehen, im Freien arbeiten oder sich besonders mit der Natur verbunden fühlen: Bitte helft mit, Pflanzen wie das Berufkraut, den Japanischen Staudenknöterich, den Riesenbärenklau, das Drüsige Springkraut, die Ambrosia und andere invasive Arten zu entfernen oder euch dabei Unterstützung zu holen!

Sehr wichtig: Bitte diese Pflanzen weder auf dem eigenen Kompost noch in der Biotonne entsorgen! Dadurch können sie sich weiter verbreiten. Sie gehören unbedingt in den Restmüll!

Bei Fragen stehen der Naturschutzbund und andere Organisationen gerne zur Verfügung.

Als erste Anlaufstelle in Steinerkirchen bemüht sich Alice Wimmer, mit Rat zu helfen oder an die zuständigen Stellen weiterzuvermitteln.

Nur gemeinsam schaffen wir es, diese invasiven, teils hochallergenen Neophyten einzudämmen!

FOTO; ALICE WIMMER

ACHTSAMKEIT UND ENTSPANNUNG AN DER ALM

Wöchentlich geführte Spaziergänge und angeleitete Übungen für den Wohlbefinden

Jeden Montag von 18:30 bis 20:00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Almeggerstraße,
4654 Bad Wimsbach/Neydharting

Du willst mehr Ruhe, Freude und Gelassenheit und zu dir selbst finden?

Entfliehe mit mir für 1,5 Stunden deinem stressigen Alltag, atme durch und komm ganz bei dir an. Ich lade dich herzlich zu einer bewussten Auszeit vom Alltag in einem der schönsten Naturschutzgebiete Oberösterreichs, den Almauen, ein.

Was dich erwartet:
1. Atemübungen für mehr Achtsamkeit und innere Ruhe
2. Entspannungsübungen für mehr Energie im Alltag
3. Bewegung in der Natur

BERNHARD MAURER
Diplomierter Mentaltrainer

Freiwillige Spenden,
keine Anmeldung notwendig!

Für Fragen vorab stehe ich gerne zur Verfügung: +43 670 404 83 67

Zur Terminreservierung:

BLUTSPENDE TERMIN

STEINERKIRCHEN
Mittwoch, 23. September 2026
15:30 - 20:30 Uhr
Schulanlage - Eingang Turnsaal

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190. www.blut.at

Familienbund Oberösterreich
Betreuung • Bildung • Beratung • Begegnung

Online-Infoabende: 11. Juni & 1. September, 16:30 Uhr

HERBST 2026: *Ausbildungen mit Herz*

Pädagogische Assistenzkraft, Tagesmutter*vater (auch Aufbaulehrgänge für Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte):
- ab 1. Oktober in Linz
- ab 6. Oktober in Vöcklabruck
- ab 8. Oktober in Kremsmünster

Spielgruppenleiter*in:
- ab 15. Oktober in Linz

ooe.familienbund.at/bildung

Medieninhaber: Familienbund Oberösterreich GmbH, www.ooe.familienbund.at; Hersteller: Familienbund Oberösterreich GmbH; Herstellungsort: 4040 Linz; Foto: Yuganov Konstantin/shutterstock.com

LEADER
Entwicklung durch die regionale Bevölkerung

REGION WELS LAND

Aktueller Fördercall:

10.08.-21.10.2026

mit bis zu 80% Förderung für innovative, regionale Projekte in der LEADER Region Wels-Land

Du hast ein innovatives Projektvorhaben im Auge, das unsere Region noch lebenswerter macht und Wels-Land weiterentwickelt? - Nütze die Chance auf eine LEADER-Förderung für dein Projekt!

Egal ob im Bereich Wirtschaft, Kultur, Soziales, Bildung, Jugend, Klima, Nachhaltigkeit, Sport, Mobilität, Landwirtschaft oder Tourismus – **LEADER-Projekte haben kein Themen-Mascherl >>>**

www.regionwelsland.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft
WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich
LAND OBERÖSTERREICH
Kofinanziert von der Europäischen Union

LEADER-REGION WELS-LAND

AKTION „GELBES BAND“ - OBST ERNTEN ERLAUBT

Mit der Aktion „Gelbes Band“ setzt die LEADER-Region Wels-Land ein Zeichen für Nachhaltigkeit, Regionalität und gelebtes Miteinander. Zahlreiche Obstbäume und Streuobstwiesen prägen unsere Landschaft - doch nicht immer kann das gesamte Obst von den Eigentümern selbst genutzt werden.

Ein gelbes Band am Baum zeigt künftig: Dieses Obst darf kostenlos und unkompliziert für den Eigenbedarf gepflückt oder aufgelesen werden. Wichtig ist, dass ausschließlich gekennzeichnete Bäume beerntet und die Früchte achtsam behandelt werden.

Die Teilnahme ist für Obstbaumbesitzer freiwillig und kostenlos. Wer seine Bäume zur Verfügung stellen möchte, befestigt einfach ein Gelbes Band gut sichtbar am Baum.

Die Aktion trägt dazu bei, regionale Ressourcen wertzuschätzen, die Streuobstkultur zu erhalten, saisonale Lebensmittel bewusster wahrzunehmen und das Miteinander in den Gemeinden zu stärken.

Die LEADER-Region Wels-Land lädt Gemeinden, Landwirte und Privatpersonen ein, sich an dieser Aktion zu beteiligen und gemeinsam ein Zeichen für Regionalität und Nachhaltigkeit zu setzen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
WIR leben Land
LAND OBERÖSTERREICH
LEADER
Entwicklung durch die regionale Bevölkerung

Weitere Informationen sowie Ausgabestellen für die Gelben Bänder:
www.regionwelsland.at/aktiongelbesband

REHBRUNFT IN WALD UND WIESE

Von Mitte Juli bis Mitte August findet in unseren Wäldern und Wiesen die sogenannte Rehbrunft statt – die Paarungszeit der heimischen Rehe. In dieser Zeit sind Rehböcke auf der Suche nach paarungsbereiten Geißen. Das dabei beobachtbare „Treiben“ wirkt oft so, als würden die Böcke jagen, tatsächlich bestimmen jedoch meist die Geißen den Ablauf: Sie signalisieren ihre kurze Fruchtbarkeit und führen die Böcke gezielt.

Typisch für diese Phase sind die teils rasant wirkenden Verfolgungsjagden, bei denen die Tiere zunächst große Strecken zurücklegen und später in engen Kreisen oder Achterschleifen laufen. Dadurch entstehen in Wiesen die bekannten „Hexenringe“.

Diese Erscheinung wurde früher oft als übernatürlich gedeutet, hat aber einen rein natürlichen Ursprung im Paarungsverhalten.

Für die Jagd ist die Rehbrunft eine besonders intensive Zeit, da sich das Verhalten der Tiere im Verlauf der Saison verändert und Böcke verstärkt auf der Suche unterwegs sind. Gleichzeitig steigt in dieser Zeit auch das Risiko von Wildunfällen deutlich. Autofahrer sollten daher insbesondere in Wald- und Feldnähe besonders aufmerksam und vorausschauend fahren, da Rehe Straßen im Eifer des Geschehens oft plötzlich queren.

FOTO: M. HOHENAUER/LJV OÖ

BEZAHLTE ANZEIGE

JASMINE KRENNMAIR
selbstständige Stilistin bei Optidee
Wohlfühlberaterin & Expertin für gesunden Schlaf

MEHR FREUDE. MEHR FREIHEIT. MEHR DU!
DEINE CHANCE WARTET!

Anforderungen an dich:
- ernsthaftes Interesse
- Begeisterung und Einsatzbereitschaft
- Freude am Umgang mit Menschen
- Führerschein Klasse B & Mobilität (Auto)

Deine Vorteile:
- zeitliche Flexibilität - du entscheidest, wann und wo du arbeiten möchtest
- Selbstbestimmtheit von Stundenausmaß und Einkommen - du entschiedest, wie viel du arbeiten und folglich verdienen willst
- persönliche Betreuung & ein starkes Team an deiner Seite
- risikolos ohne Startkapital starten

BIST DU DABEI? MELDE DICH VÖLLIG UNVERBINDLICH!

DU bist auf der Suche nach einem Haupt- oder Nebenjob?
DU möchtest dir neben Karenz, Beruf, Pension etc. etwas dazuverdienen?
DU suchst eine neue Herausforderung?

Ich bin Jasmine und ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Ich liebe es, finanziell unabhängig zu sein und selbst zu entscheiden, wo, wann und wie viel ich arbeite.

Das kannst auch DU! Es kann (vielleicht so unerwartet wie bei mir) zu deiner besten beruflichen Entscheidung werden!

Kontakt
0699/10 31 18 47
Krennmair.jasmine@gmx.at

"GROSSE CHANCEN BEGINNEN OFT MIT EINEM KLEINEN SCHRITT!"

EBERSTALZELLER PFERDESPORTTAGE
2026
TOP GASTRO

DRESSUR
21.8. CDN-C NEU

SPRINGEN
22.8. & 23.8. CSN-C

NEXT GENERATION CUP FINALE EBERSTALZELL

CHEERLEADER SHOW

REITANLAGE REICHLGUT | TÄGLICH AB 8:00

ENGEL

HORSE PERFORMANCE · Raiffeisen Wels Süd · RIPRO · WORK PERFORMANCE

URV-EBERSTALZELL.AT

MITTEILUNG DES BAV WELS-LAND

ZIGARETTENSTUMMEL, SNUS UND E-ZIGARETTEN RICHTIG ENTSORGEN

Achtlos weggeworfene Tabakprodukte belasten unsere Umwelt und gefährden Tiere. Zigarettenfilter enthalten Schadstoffe wie Nikotin, Arsen, Blausäure und Schwermetalle. Bei Regen können diese Stoffe ausgewaschen werden und in Böden und Gewässer gelangen. Zusätzlich enthalten viele Filter Mikroplastik, das sich nur sehr langsam abbaut und in die Umwelt gelangt.

Auch für Tiere sind Zigarettenstummel gefährlich: Besonders im Wasser können die enthaltenen Giftstoffe Fische und andere Lebewesen schädigen. Deshalb gehören gebrauchte Zigaretten immer in den **Restabfall**. Wer unterwegs keinen Abfalleimer findet, kann Taschen-Aschenbecher verwenden und die Stummel später richtig entsorgen.

Snus und Nikotinbeutel gehören ebenfalls nicht in die Natur

Nikotinbeutel werden häufig unterschätzt, enthalten aber ebenfalls Nikotin und weitere Stoffe, die Umwelt und Wasser belasten können. Gebrauchte Beutel gehören in den Restmüll. Leere Verpackungen können – je nach Material – über den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne entsorgt werden.

E-Zigaretten: Gefahr für Umwelt und Brandgefahr

E-Zigaretten enthalten Lithium-Batterien und dürfen keinesfalls im Restabfall landen. Falsch entsorgte Geräte können Brände verursachen. Die Abgabe ist kostenlos im Handel oder im Altstoffsammelzentrum möglich.

Mit der richtigen Entsorgung leisten wir alle einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Umwelt, Tieren und unserer Gemeinde.

Weitere Informationen: www.umweltprofis.at

STOFFWINDLEN VERWENDEN UND DOPPELT SPAREN

FOTO: BAV WELS-LAND

Mehrwegwindelsysteme sind eine umweltfreundliche Alternative zu Einwegwindeln und helfen jungen Familien, Kosten zu sparen. Der Bezirksabfallverband Wels-Land unterstützt den Umstieg mit einer Förderung: Bis zu 60 Euro bzw. maximal die Hälfte des Einkaufspreises für Mehrwegwindeln werden rückerstattet.

Für die Förderung sind das ausgefüllte Antragsformular, die Geburtsurkunde des Kindes sowie die Rechnung einzureichen. Die Förderung kann bis spätestens ein Jahr nach Rechnungsdatum beantragt werden. Das Formular und weitere Informationen finden Sie unter: https://www.umweltprofis.at/wels-land/service-und-infos/fer-buergerinnen.html

Ein Kind benötigt bis zum Trockenwerden etwa eine Tonne Einwegwindeln. Diese landen im Restabfall und können nicht recycelt werden. Stoffwindeln hingegen können gewaschen und viele Male wiederverwendet werden – sogar für mehrere Kinder.

Stoffwindelberater in der Region informieren über verschiedene Systeme, die richtige Handhabung und bieten teilweise auch Mietpakete zum Ausprobieren an.

Neben den ökologischen Vorteilen profitieren Babys häufig auch von Stoffwindeln: Sie können die Haut im Windelbereich schonen und eine gute Hüftentwicklung unterstützen.

Weitere Informationen zur Förderung erhalten Sie beim Misttelefon unter 07242/54060.

BEZAHLTE ANZEIGE